

Servotronic geht mal leicht mal schwer

Beitrag von „darkdiver“ vom 24. Oktober 2010 um 10:20

Seit gestern und meinem Offroad-Ausflug habe ich das Problem, dass meine Lenkung mal leicht wie immer geht und dann wie verhärtet und schwer fällig wird. Hydraulik-Öl habe ich in einer Nacht und Nebel Aktion auf dem Rückweg vom Notdienst besorgt und aufgefüllt. Das kann es nun auch nicht mehr sein.

Hatte von euch schon einmal jemand so ein Phänomen?

Ig
Eric

Beitrag von „coala“ vom 24. Oktober 2010 um 10:55

[Zitat von darkdiver](#)

Seit gestern und meinem Offroad-Ausflug habe ich das Problem, dass meine Lenkung mal leicht wie immer geht und dann wie verhärtet und schwer fällig wird...

Hallo Eric,

so ein Phänomen könnte u.U. auch mit dem Druckregelventil der Servotronic zusammen hängen. Ist dies defekt, bzw. gibt es ein elektrisches Kontaktproblem, wird aus Sicherheitsgründen der minimale Hydraulikdruck eingestellt. Selbiges gilt, wenn das Geschwindigkeitssignal zum Servotronic-Steuergerät als unplausibel gewertet wird. Die Lenkung bekommt dann nur die minimale Momentunterstützung - so wie bei hohen Geschwindigkeiten. Verdächtig halt, dass es nach dem Offroad-Einsatz auftrat. Da könnte es sich lohnen, mal die zuständigen Steckverbindungen zu prüfen, falls es eine kleine Schlammschlacht war?

Grüße
Robert

Beitrag von „FWB Group“ vom 4. November 2010 um 02:13

"Druckregelventil der Servotronic" - das sehe ich auch so. Öl auffüllen hilft da nicht.

Ich kenne das aus diversen Offroadeinsätzen mit meinen Jeeps.

Steckverbindungen kontrollieren (auf eingedrungenes Wasser, auch wenn der Stecker augenscheinlich zu ist), Druck beim umsteuern messen lassen, Fehlerspeicher auslesen usw.

Förderdruck sollte zwischen 110 - 120 bar liegen!!! Kannst du mit einfachen Mitteln nicht messen. Beim Freundlichen haben die Jungs dafür ein Set.
